

ERNEUERUNG VERKEHRSRECHNER DER STADT BERN: UNTERSTÜTZUNG TIEFBAUAMT BEI MIGRATION LICHTSIGNALANLAGEN

Im Rahmen der Erneuerung des Verkehrsrechner (VSR) werden sämtliche Lichtsignalanlagen auf dem Gemeindegebiet der Stadt Bern von alten an den neuen VSR angeschlossen resp. migriert. Der Anschluss erfolgt neu über eine OCIT-Schnittstelle und umfasst Anlagen der drei Steuergerätehersteller Siemens, SWARCO und VR AG.

Für die Migration müssen sowohl die Vorgaben für die Grundversorgung als auch die VS-PLUS-Steuerungen angepasst werden. Die Grundlagen für die Anpassungen bilden einerseits das Handbuch LSA der Stadt Bern und andererseits die in Zusammenarbeit mit den Steuergeräteherstellern entwickelten technischen Vorgaben. Durch diese werden die Fernversorgung und das Abrufen von Prozessdaten über den VSR gewährleistet. Als Qualitätssicherung werden an allen Anlagen diesbezüglich Tests durchgeführt. Neu werden die Notfallrouten der Feuerwehr, Polizei und Sanität über den VSR und die Steuerungssoftware VS-PLUS gesteuert. Diese Funktionalität wird in die einzelnen LSA-Steuerungen integriert.

Bauherrschaft	Tiefbauamt der Stadt Bern
Referenzperson	Herr Jürg Eberhart
Bausumme	ca. CHF 300'000
Erbrachte Leistungen	Projektmanagement, Erarbeiten technischer Vorgaben, Migration LSA-Steuerungen, Integration Notfallrouten in LSA-Steuerungen, Qualitätssicherung durch Verkehrsdaten-/Prozessdaten-Tests
Zeitraum	2011 bis 2016

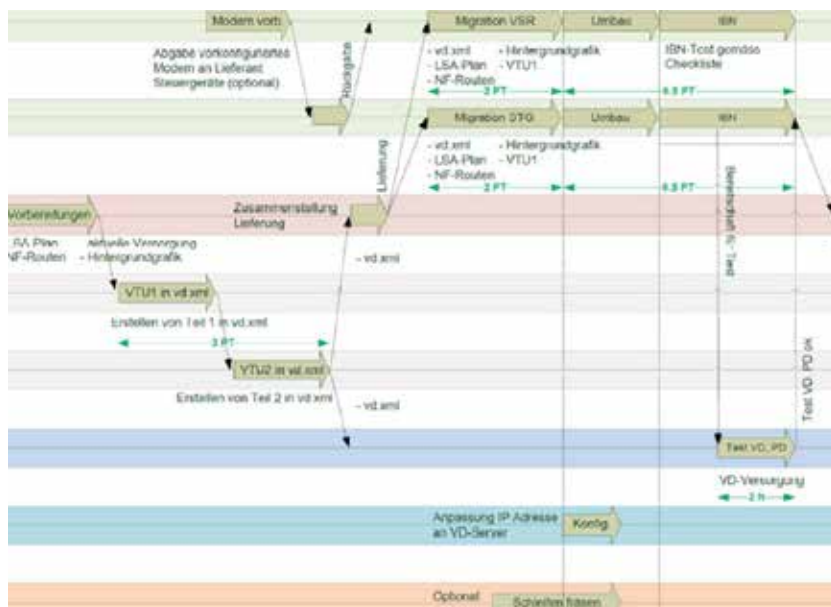


Abbildung: Migrationsablauf

LICHTSIGNALANLAGEN (LSA)

Wir sind seit Jahren darauf spezialisiert, Lichtsignalanlagen zu planen, zu projektieren und zu realisieren. Ein Schwerpunkt ist dabei die Realisierung von Steuerungsprojekten mit VS-PLUS und auch mit FESA.

Wir parametrieren Steuerungsabläufe gemäss Vorgaben, welche wir vom Auftraggeber erhalten oder gemeinsam mit ihm erarbeiten. Dabei prüfen wir unsere Arbeiten mit eigenen Testtools auf Herz und Nieren. Zudem können die VS-PLUS Steuerungen vor dem Einsatz auf der Strasse 1:1 mit VISSIM getestet und das Verhalten unter Verkehr visualisiert werden.